

**Franciscus d'Agello**

1394 – 1407 *Bischof von Cava*, 1407 – 1424 *Bischof von Todi*, nach 1424 *Erzbischof von Bari*.<sup>71</sup>

115 Einziges Siegel

Spitzoval, zwei Fragmente – Wachs, rot.

Umschrift: abgebrochen

Vom Siegelbild sind nur oben und unten je ein Teil erhalten: oben ein nimbiertes Kopf unter einem reichen, gotischen Baldachin, unten in einer schmalen Nische ein kniender, anbetender Bischof in faltenreichem Ornat. Rechts davon Schild mit dem persönlichen Wappen (Tier).

Abb.: Originalabdruck an Urk. v. 1415 XI. 16. (PfA T U 1).

**Flamigus Minutulus († 1442)**

Ab 1400 *Bischof von Nola*.<sup>72</sup>

116 Einziges Siegel

Spitzoval, 40 × 42 mm (Fragment). – Wachs, rot.

Umschrift: S F ( . . . ) EPI NOLANI (gotische Majuskel)

In gotischer Architektur thront die gekrönte Muttergottes, auf dem rechten Arm das nimbierte Kind.

Abb.: Originalabdruck an Urk. v. 1415 XI. 16. (PfA T U 1)

**Johannes Dominici**

*Dominikaner, Bischof von Bova, erwähnt 1412 – 1424*.<sup>73</sup>

117 Einziges Siegel

Spitzoval, 55 × 30 mm. – Wachs, rot.

Umschrift: S DNI IOHANIS EPISC ( . . . ) NENSIS (gotische Majuskel)

Die obere Bildhälfte zeigt eine Pietà. Der Leichnam Christi ist verhältnismässig klein. Beide Figuren tragen Nimben. Unten kniet der anbetende Bischof in schlichtem, rechteckigem Rahmen, der aussen mit grossen Spiralen verziert ist. Darunter Wappenschild geteilt: oben Tierkopf, unteres Bild nicht zu erkennen.

Abb.: Originalabdruck an Urk. v. 1415 XI. 16. (PfA T U 1).

---

71 ebd. Anm. 2.

72 ebd. Anm. 3.

73 ebd. Anm. 4.